



UNIVERSITÄT  
HOHENHEIM



Zentrale Studienberatung

# Studieren an der Universität Hohenheim

Bachelorstudiengänge | 2021

[www.uni-hohenheim.de](http://www.uni-hohenheim.de)



# Grußwort

## Liebe Studieninteressierte,

Ich freue mich sehr über Ihr Interesse an einem Studium an unserer Universität. Die Universität Hohenheim ist eine moderne Campus-Universität mit 200-jähriger Tradition im Süden der Landeshauptstadt Stuttgart.

Mit insgesamt 40 Studiengängen in den drei Fächergruppen Agrar- und Ernährungswissenschaften, Naturwissenschaften sowie Wirtschafts- und Sozialwissenschaften bieten wir ein einzigartiges Studienprofil an. Unsere zahlreichen Bachelorstudiengänge bereiten Sie auf den Berufseinstieg vor oder bilden für Sie die wissenschaftliche Grundlage für ein Masterstudium oder eine Promotion.

Eine Besonderheit unserer Studiengänge ist, dass Studierende, neben einer fundierten Grundlagenausbildung, zwischen vielfältigen Profilangeboten wählen und so ihr Studienprofil auf die individuellen Interessen und Karrierepläne ausrichten können. Auch wird das Prinzip des forschungsnahen Lernens in allen Bachelorstudiengängen verwirklicht.

Trotz wachsender Beliebtheit und der mitwachsenden Infrastruktur hat unsere Campus-Universität nicht an Übersichtlichkeit und Charme verloren. Unsere Studierenden schätzen

die Einbettung des Campus in die wunderschönen Campusanlagen, die kurzen Wege zu sämtlichen Uni-Einrichtungen und vor allem die persönliche Atmosphäre.

Bei Fragen rund ums Studium oder wenn Sie sich professionell bei Ihrer Studienwahl unterstützen lassen möchten: Unsere Zentrale Studienberatung hält ein gut ausgebautes Beratungs- und Informationsangebot für Studieninteressierte bereit und steht Ihnen als erster Ansprechpartner an der Universität Hohenheim gerne zur Verfügung.

Ich würde mich freuen, Sie bald als Studentin oder Student an der Universität Hohenheim begrüßen zu dürfen. Viel Erfolg bei der Studienentscheidung!



**Prof. Dr. Stephan Dabbert**  
Rektor der Universität Hohenheim



<b>Studieren an der Universität Hohenheim</b>	4
<b>Bachelorstudiengänge</b>	13
Agrarbiologie	14
Agrarwissenschaften	16
Biologie	18
Biologie Lehramt an Gymnasien	20
Ernährungsmanagement und Diätetik	24
Ernährungswissenschaft	26
Kommunikationswissenschaft	28
Lebensmittelwissenschaft und Biotechnologie	30
Nachwachsende Rohstoffe und Bioenergie	32
Wirtschaftsinformatik	34
Wirtschaftspädagogik	36
Wirtschaftswissenschaften	38
<b>Masterstudiengänge</b>	41
<b>Fahrplan ins Studium: Termine und Fristen</b>	42



# Studieren an der Universität Hohenheim

## Heute die Weichen für morgen stellen

Bildung und Forschung als Schlüssel zum Überleben: Auf diesem Gedanken gründete König Wilhelm von Württemberg und Königin Katharina im Jahr 1818 die damalige „Unterrichts-, Versuchs- und Musteranstalt Hohenheim“ – die Vorläuferin der heutigen Universität. Anlass waren eine Klimakatastrophe, Missernten und Hungersnöte nach dem „Jahr ohne Sommer“. Ausgelöst hatte sie der indonesische Vulkan Tambora, der 1815 Tonnen von Asche und Staub in die Atmosphäre spie.

200 Jahre später folgt die Universität ihrem Gründungsauftrag, Beiträge zur Lösung globaler Herausforderungen zu liefern und hat die drei übergreifenden Forschungsschwerpunkte „Bio-ökonomie“, „Globale Ernährungssicherung und Ökosysteme“ sowie „Gesundheitswissenschaften“ für sich definiert. In dem Best Global Universities Ranking 2020 und dem National Taiwan University Ranking 2020 hält die Universität Hohenheim derzeit den Spitzenplatz als Deutschlands Nr. 1 in der Agrar-, Ernährungs- und Lebensmitteltechnologieforschung.

Mit insgesamt **40 Bachelor- und Masterstudiengängen** in den drei Fächergruppen **Agrar- und Ernährungswissenschaften, Naturwissenschaften** sowie **Wirtschafts- und Sozialwissenschaften** bietet die Universität einen einzigartigen Fächerkanon an.

Da ein gelungener Studienstart einen wichtigen Baustein für ein erfolgreiches Studium darstellt, bietet die Universität

Hohenheim für ihre Bachelorstudiengänge eine Einführungswoche vor Vorlesungsbeginn an. Das Bachelorstudium zeichnet sich durch einen fundierten Grundlagenbereich und im späteren Studienverlauf durch vielfältige Profilangebote aus, aus denen ausgewählt und so das Studienprofil auf individuelle Interessen und Karrierepläne hin ausgerichtet werden kann. Außerdem wird Wert auf einen hohen Praxis- und Forschungsbezug im Studium gelegt. In der Lehre kommen neben klassischen Vorlesungen vermehrt innovative Lehrformate zum Einsatz. Und die Universität Hohenheim ist bestrebt, ihre Studiengänge in dieser Hinsicht kontinuierlich weiter zu optimieren.

Neben dem fachlichen Studium steht auch die fachübergreifende Ausbildung unserer Studierenden im Fokus: So gibt es vielfältige Angebote, mit denen selbstbestimmt Zusatzqualifikationen erworben und damit das eigene Studienprofil weiter geschärft werden kann. Ein Engagement in einer der zahlreichen studentischen Gruppen bringt ebenfalls wertvolle Erfahrungen und lässt neue Kontakte über die eigene Fachdisziplin hinaus knüpfen.

Und zu guter Letzt: Während des gesamten Studiums stehen unseren Studierenden zahlreiche Beratungs-, Informations- und Servicestellen als Ansprechpartner in sämtlichen Studiensituationen zur Verfügung.



## Gründungsjahr

# 188



**8.956**  
Studierende



**5.174**  
Frauen



**3.782**  
Männer



**1.327**  
Internationale



**Personal**

**119** Professorinnen  
und Professoren

**846** Wissenschaftlich  
Beschäftigte

**3** Fakultäten  
Agrarwissenschaften  
Naturwissenschaften  
Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

**878**<sup>ha</sup>  
Campusfläche und  
Versuchsstationen

**143**  Partnerhochschulen  
weltweit

Outgoings **306**  Incomings **242**



**25** Minuten  
Campus bis City



**80** Sportarten  
Universitätsport



**50** Studentische  
Gruppen

**TMS** Thomas-Müntzer-Scheuer  
Studi-Café, Lerntreff, Party-Location

# Sechs gute Gründe für ein Studium an der Universität Hohenheim

## 1

### Universität Hohenheim: Grüne Oase im Herzen Stuttgarts

Historische Bausubstanz, moderne Forschungseinrichtungen, großzügige Parkanlagen und landwirtschaftliche Versuchsflächen machen den Campus Hohenheim zu einer der schönsten Campusanlagen Deutschlands – in der es sich trefflich studieren lässt! Sämtliche Hörsäle, Einrichtungen, Sport- und Veranstaltungsstätten sind fußläufig gut zu erreichen. Das finden auch die auf StudyCheck.de befragten 20.000 Studierenden und kürten die Universität Hohenheim zu Deutschlands schönster Universität.

---

## 2

### Gemeinsam durchs Studium

Bedenken, in der Anonymität einer Massenuniversität verloren zu gehen? Das passiert hier nicht! Die noch überschaubare Anzahl von Studierenden, Lehrenden und Mitarbeitenden sorgt für eine persönliche Atmosphäre auf dem Campus. Das gut ausgebaute Beratungsangebot für Studieninteressierte und Studierende der Zentralen Studienberatung, die kompetenten Fachstudienberatungen und Serviceeinrichtungen unterstützen in sämtlichen Studiensituationen.

---

## 3

### Optimale Studienbedingungen

Eine Einführungswoche für alle Bachelorstudiengänge und Mathe-Vorbereitungskurse erleichtern den Start ins Studium. Unser Bachelorstudium zeichnet sich durch einen fundierten Grundlagenbereich und, im weiteren Studienverlauf, vielfältigen Profilangeboten aus, aus denen je nach individuellen Interessen und Karriereplänen ausgewählt werden kann. Dazu kommt viel Praxisbezug, forschungsnahes Lernen in kleinen Projektgruppen und zahlreiche Angebote zum Erwerb von berufsrelevanten Zusatzqualifikationen. Im CHE-Hochschulranking erhalten unsere Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaften, Biologie sowie Lebensmittelwissenschaft und Biotechnologie aufgrund ihrer Studienbedingungen immer wieder gute Noten.

---

## 4

### Internationalität (er)leben

Einfach mal den Horizont erweitern: Unser Netzwerk von über 140 Partnerhochschulen bietet attraktive Austauschmöglichkeiten weltweit und unser Sprachenzentrum bietet Sprachkurse in zehn Sprachen an. Auch auf dem Campus geht es international zu: Das Masterangebot wird stetig englischsprachig ausgebaut. Und man trifft hier auf über 1.300 Studierende internationaler Herkunft. Im DAAD-Förderranking erreicht die Universität Hohenheim wiederholt Platz 1 für ihre Förderaktivitäten je Studierenden in Baden-Württemberg.



## 5

### Studieren in der Wirtschaftsregion Stuttgart

An der Universität Hohenheim zu studieren bedeutet, im Herzen einer der wirtschaftsstärksten Regionen in Europa zu studieren. Damit bieten sich bereits im Studium hervorragende Möglichkeiten, Einblicke in die berufliche Praxis durch z.B. ein Praktikum oder einen Werkstudentenjob zu bekommen und später gute Berufseinstiegschancen. Auf den Firmenkontaktmessen unseres Career Centers können schon auf dem Campus potenzielle Arbeitgeber kennengelernt und Kontakte geknüpft werden. Übrigens, die Platzierung in der Top Ten des Wirtschaftswoche-Rankings bestätigt: Die Absolventinnen und Absolventen unserer Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftsinformatik sind besonders gut auf das Berufsleben vorbereitet.

## 6

### Studieren besteht nicht nur aus Lernen

Für eine gute Study-Life-Balance sorgen neben den über 80 Sportkursen und der Theatergruppe auch die sieben Musik-Ensembles – hier findet jedes Talent seinen passenden Wirkungsort. Die 50 studentischen Gruppen, die von kulturellem bis hin zu politischem Engagement reichen, spiegeln die vielfältigen Interessen unserer Studierenden wider. Die Landeshauptstadt Stuttgart und Umgebung bietet zudem ein spannendes Kulturleben sowie vielfältige Sport- und Freizeitangebote.

**Rankings: [www.uni-hohenheim.de/rankings](http://www.uni-hohenheim.de/rankings)**



## **Holly Herpichböhm**

**Kommunikationswissenschaft, Fakultät  
Wirtschafts- und Sozialwissenschaften**

Mich hat das Curriculum meines Studiengangs überzeugt, es klang viel interessanter als das von Studiengängen anderer Hochschulen. Besonders großartig finde ich, dass ich schon im Studium durch Mitarbeit bei einer studentischen Initiative und einer Werkstudententätigkeit Einblicke in die Berufspraxis bekomme. Und: Der Campus ist wunderschön. Es gibt hier zahlreiche Partys und kulturelle Veranstaltungen – damit wird es einem in dem sonst eher ruhigen Stuttgarter Stadtbezirk Plieningen nie langweilig.





# Überzeuge Dich selbst!

**Studieninteressierten bieten sich gleich mehrere Möglichkeiten, unsere Bachelorstudiengänge und den Campus Hohenheim kennenzulernen:**

## Erste Orientierung

### **ViStO – Virtuelle Studienorientierung**

Online erste Einblicke in die Bachelorstudiengänge gewinnen.

[www.uni-hohenheim.de/studiengaenge](http://www.uni-hohenheim.de/studiengaenge)

## Informieren & anschauen

### **Bachelor-Infotag**

Fr, 7. Mai 2021

### **Studieninformationstag**

Mi, 17. November 2021

[www.uni-hohenheim.de/kennenlernangebote](http://www.uni-hohenheim.de/kennenlernangebote)

## Hautnah erleben

[www.uni-hohenheim.de/kennenlernangebote](http://www.uni-hohenheim.de/kennenlernangebote)

## Fragen klären & Entscheidungshilfe

### **Persönliche Beratung bei der Zentralen Studienberatung**

[www.uni-hohenheim.de/zsb-kontakt](http://www.uni-hohenheim.de/zsb-kontakt)



## **Ernesto Lunar Koch**

**Agrarbiologie, Fakultät Agrarwissenschaften  
und Fakultät Naturwissenschaften**

Das Curriculum meines Studiengangs ist sehr vielfältig, mit viel Praxisbezug – das gefällt mir. Ich bekomme hier auch die Chance, mich unipolitisch zu engagieren und für die Belange der Studierenden in verschiedenen Gremien einzubringen. Dabei habe ich viel über Gruppendynamik, Organisation und Verhandlung gelernt – wichtige Soft Skills, die ich später in der Arbeitswelt gut gebrauchen kann. An der Universität Hohenheim habe ich mich gleich wie zu Hause gefühlt.





# Bachelor- studienängä



# Agrarbiologie

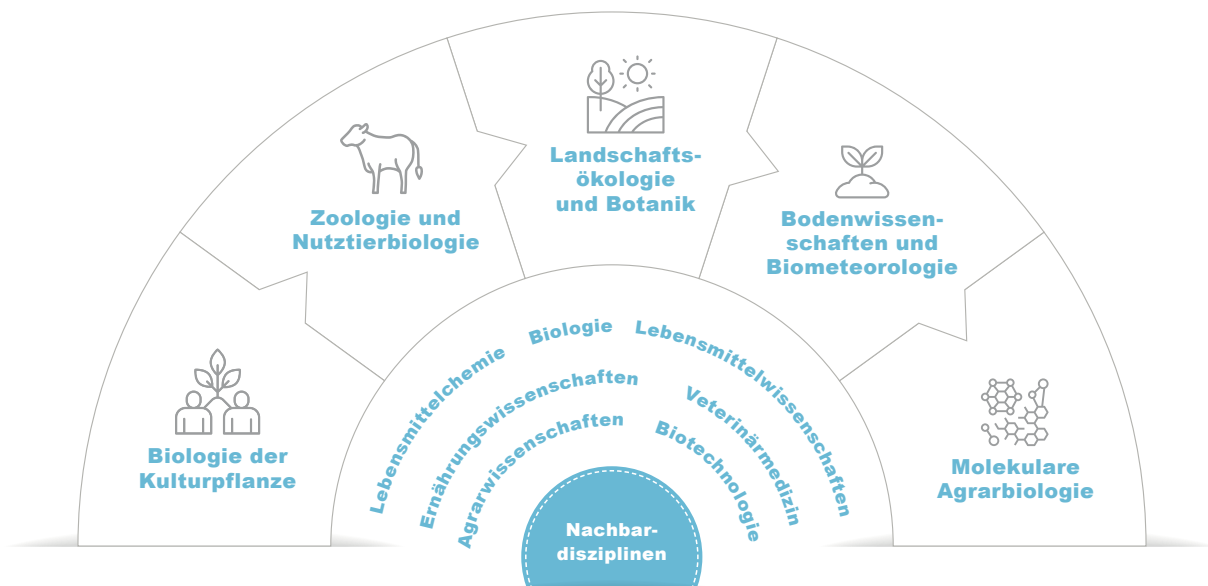
Abschluss:	<b>Bachelor of Science</b>	Studienplätze:	<b>unbegrenzt (zulassungsfrei)</b>
Regelstudienzeit:	<b>6 Fachsemester, 180 Credits</b>	Studienbeginn:	<b>Wintersemester</b>
Lehrsprache:	<b>Deutsch</b>	Bewerbungsfrist:	<b>30. September</b>

Studiengang: [www.uni-hohenheim.de/agrarbiologie-bachelor-studium](http://www.uni-hohenheim.de/agrarbiologie-bachelor-studium)  
 Fakultät: <https://agrar.uni-hohenheim.de>

## Das steckt dahinter!

In dem Bachelor Agrarbiologie beschäftigt man sich mit den komplexen biologischen Systemen von Pflanzen, Tieren und Boden im Agrarsektor. Die Anwendung dieses naturwissenschaftlichen Wissens auf konkrete Problemstellungen der modernen Agrarproduktion erlaubt eine Optimierung und Weiterentwicklung der weltweiten Agrarsysteme im Sinne von Nahrungsmittelsicherheit, Nachhaltigkeit und gesellschaftlicher Akzeptanz. Agrarbiologie wird exklusiv nur an der Universität Hohenheim angeboten.

## Themenfelder und Nachbardisziplinen



## Studienaufbau

	1. SEMESTER	2. SEMESTER	3. SEMESTER	4. SEMESTER	5. SEMESTER	6. SEMESTER
6 Credits	Mathematik und Physik	Statistik und Biometrie	Biochemie der Ernährung	Agrarbiologisches Projekt (30 Credits)	Berufspraktikum 8 Wochen, außerhalb der Vorlesungszeit (12 Credits)	
6 Credits	Allg. und Anorganische Experimentalchemie	Organische Experimentalchemie	Analytische Messverfahren und agrarchemische Methoden		4 Wahlpflichtmodule (24 Credits)	2 Wahlmodule (12 Credits)
6 Credits	Botanik und Zoologie I – II		Ökologie			
6 Credits	Biologie I – II					Bachelor-Arbeit (12 Credits)
6 Credits	Grundlagen der Bodenwissenschaften	Nutzpflanzenwissenschaften für Agrarbiologie	Nutztierwissenschaften für Agrarbiologie			

Ab dem vierten Semester hast Du vielfältige Möglichkeiten, Dein eigenes Profil zu erstellen. Im agrarbiologischen Projekt wirst Du zunächst eine forschungsorientierte praktische Arbeit im Bereich der Pflanzenwissenschaften, Tierwissenschaften oder Boden- und Klimaforschung durchführen. Durch die Wahl eines der folgenden **Profile** wirst Du dann auf ein attraktives Berufsfeld oder eine Branche vorbereitet:

- Agrarsysteme der Tropen
- Analytik in den Pflanzenwissenschaften
- Bodenwissenschaften
- Evolution und Ökologie
- Kommunikation und Beratung
- Landschaftsökologie
- Molekulare Tierwissenschaften
- Nutztierbiologie
- Pflanzenwissenschaften
- Wetter und Klima

## Nach dem Studium!

### Berufsperspektiven

- Forschung und Entwicklung
- Tätigkeiten im Natur- und Umweltschutz
- Tätigkeiten in mikrobiologischen, diagnostischen oder biotechnologischen Laboratorien
- Tätigkeiten in der Agrar- und Ernährungsindustrie

### Das Studium mit einem Master fortsetzen

- Agrarwissenschaften (DE)
- Bioeconomy (EN)
- Biologie (DE)
- Crop Sciences (EN)
- Earth and Climate System Science (EN)
- Environmental Protection and Agricultural Food Production (EN)
- Environmental Science – Soil, Water and Biodiversity (EN)
- Landscape Ecology (EN)



### Das zeichnet uns aus!

- Studiengang wird nur an der Universität Hohenheim angeboten ✓
- Ideale Kombination von Agrar- und Naturwissenschaften ✓
- Forschungsorientiert mit Projektarbeit im 4. Semester ✓
- Viele Übungen und Praktika mit starkem Praxisbezug ✓



# Agrarwissenschaften

Abschluss: **Bachelor of Science**  
Regelstudienzeit: **6 Fachsemester, 180 Credits**  
Lehrsprache: **Deutsch**

Studienplätze: **unbegrenzt (zulassungsfrei)**  
Studienbeginn: **Wintersemester / Sommersemester**  
Bewerbungsfrist: **30. September / 31. März**

Studiengang: [www.uni-hohenheim.de/agrarwissenschaften-bachelor-studium](http://www.uni-hohenheim.de/agrarwissenschaften-bachelor-studium)  
Fakultät: <https://agrar.uni-hohenheim.de>

## Das steckt dahinter!

Der Bachelor Agrarwissenschaften bereitet Dich darauf vor, die vielfältigen Zusammenhänge in der landwirtschaftlichen Produktion zu verstehen, zu bewerten und weiter zu entwickeln. Du erlernst, ökologische und ökonomische Auswirkungen abzuschätzen, Probleme und Herausforderungen zu erkennen und diese bei der Weiterentwicklung landwirtschaftlicher Produktionssysteme zu berücksichtigen. Damit qualifizierst Du Dich für ein vielfältiges und interessantes Berufsfeld.

## Themenfelder und Nachbardisziplinen





## Studienaufbau

	1. SEMESTER	2. SEMESTER	3. SEMESTER	4. SEMESTER	5. SEMESTER	6. SEMESTER
6 Credits	Mathematik und Physik	Nutzpflanzenwissenschaften	Einführung in die Tierhaltung und Tiergenetik	5 Wahlmodule oder Forschungsprojekt oder Qualifiziertes betriebliches Praktikum (30 Credits)	Berufspraktikum 8 Wochen, außerhalb der Vorlesungszeit (12 Credits)	
6 Credits	Grundlagen der Chemie		Einführung in die Tierernährung und Tiergesundheit		2 Wahlmodule (12 Credits)	
6 Credits	Grundlagen der Botanik	Agrartechnik – Außenwirtschaft	Agrartechnik – Innenwirtschaft			4 Wahlpflichtmodule (24 Credits)
6 Credits	Grundlagen der funktionellen Anatomie der Nutztiere	Grundlagen der Ökonomie	Landwirtschaftliche Betriebslehre		Bachelor-Arbeit (12 Credits)	
6 Credits	Grundlagen der Bodenwissenschaften	Statistik und Biometrie	Agrarpolitik und Sozialwissenschaften			

Ab dem vierten Semester hast Du vielfältige Möglichkeiten, Dein Studium nach Deinen persönlichen Interessen auszurichten. Hierfür kannst Du Module belegen, die zu einem Profil zusammengestellt sind, welches auf ein attraktives Berufsfeld vorbereitet. Folgende **Profile** werden angeboten:

- Agrarsysteme der Tropen
- Agrartechnik
- Bodenwissenschaften
- Energetische und Stoffliche Nutzung von Biomasse
- Kommunikation und Beratung
- Kulturpflanzenwissenschaften
- Landschaftsökologie
- Nutztierwissenschaften
- Ökologischer Landbau
- Sonderkulturen
- Wetter und Klima
- Wirtschafts- und Sozialwissenschaften des Landbaus



### Das zeichnet uns aus!

Größte Agrarwissenschaftliche Fakultät mit größten Versuchsflächen in Deutschland ✓

Vielfältige Spezialisierung möglich, u.a. in Bodenwissenschaften, Agrartechnik oder tropischer Landwirtschaft ✓

Hoher Praxisbezug im Studium und drumherum ✓

Einsemestriges Praktikum oder Forschungsprojekt im 4. Semester möglich ✓

## Nach dem Studium!

### Berufsperspektiven

- Betriebsleitung auf landwirtschaftlichen Betrieben
- Assistenz einer Geschäftsführung
- Sachbearbeitung in der Verwaltung
- Beratung im Vertrieb oder im öffentlichen Dienst
- Marketing oder Produktmanagement
- Qualitäts- und Projektmanagement
- Referententätigkeit
- Forschung und Entwicklung

### Das Studium mit einem Master fortsetzen

- Agrarwissenschaften (DE)
- Agribusiness (DE)
- Agricultural Economics (EN)
- Agricultural Sciences in the Tropics and Subtropics (EN)
- Bioeconomy (EN)
- Crop Sciences (EN)
- Environmental Protection and Agricultural Food Production (EN)
- Environmental Science – Soil, Water and Biodiversity (EN)
- Landscape Ecology (EN)
- Nachwachsende Rohstoffe und Bioenergie (DE)
- Organic Agriculture and Food Systems (EN)



# Biologie

Abschluss: **Bachelor of Science**  
Regelstudienzeit: **6 Fachsemester, 180 Credits**  
Lehrsprache: **Deutsch**

Studienplätze: **100**  
Studienbeginn: **Wintersemester**  
Bewerbungsfrist: **31. Juli**

Studiengang: [www.uni-hohenheim.de/biologie-bachelor-studium](http://www.uni-hohenheim.de/biologie-bachelor-studium)  
Fakultät: <https://natur.uni-hohenheim.de>

## Das steckt dahinter!

Die Biologie beschäftigt sich mit den komplexen Phänomenen des Lebens und hat sich auf Basis weitreichender Forschungsergebnisse zu einem bedeutenden Innovationsmotor entwickelt. Der Bachelor Biologie verbindet Grundlagenausbildung mit hochspannender vertiefender Projektarbeit in biologischen Instituten, Forschungsk Kooperationen und interdisziplinären Lehrveranstaltungen.

## Themenfelder und Nachbardisziplinen



## Studienaufbau

	1. SEMESTER	2. SEMESTER	3. SEMESTER	4. SEMESTER	5. SEMESTER	6. SEMESTER
6 Credits	Biologie I – II		Genetik	Analytische Methoden der Biologie	Biologisches Signal I – II (12 Credits)	Biologisches Signal III (6 Credits)
6 Credits	Allg. und anorganische Experimentalchemie	Organische Experimentalchemie	Chemisches Praktikum	Mikrobiologie		Grundlagenmodul
6 Credits	Botanik I – II		Biochemie für Biologen	Botanik III	Fachmodul I – III (18 Credits)	Berufsorientierendes Modul
6 Credits	Zoologie I – III			Ökologie		Bachelor-Arbeit (12 Credits)
6 Credits	Mathematik	Physik für Biowissenschaften	Physiologie	Pflanzenphysiologie		

Im fünften und sechsten Semester hast Du die Möglichkeit Dein Studium individuell nach Deinen Interessen und beruflichen Zielen auszurichten. Du kannst eine **Vertiefungsrichtung** aus folgenden Fachbereichen wählen:

- Bioanalytik
- Botanik
- Genetik/Virologie
- Mikrobiologie
- Pflanzenphysiologie
- Physiologie der Tiere
- Zoologie/Ökologie/Parasitologie

## Nach dem Studium!

### Berufsperspektiven

- Biomedizinische Forschung und Entwicklung
- Journalismus (Medien, Verlage)
- Wissenschaftliche Beratung und Außendienst in Unternehmen
- Marketing oder Produktmanagement
- Qualitätssicherung und Monitoring
- Umwelt- und Naturschutz

### Das Studium mit einem Master fortsetzen

- Bioeconomy (EN)
- Biologie (DE)
- Ernährungsmedizin (DE)
- Food Biotechnology (EN)
- Food Science and Engineering (EN)
- Food Systems (EN)
- Molekulare Ernährungswissenschaft (DE)



### Das zeichnet uns aus!

- Spitzenposition laut CHE-Ranking ✓
- Viel Praxis durch Exkursionen und Projektarbeit ✓
- Botanischer Garten als Forschungsgegenstand auf dem Campus ✓
- Gute persönliche Betreuung ✓



# Biologie Lehramt an Gymnasien

Kooperationsstudiengang der Universitäten Stuttgart und Hohenheim

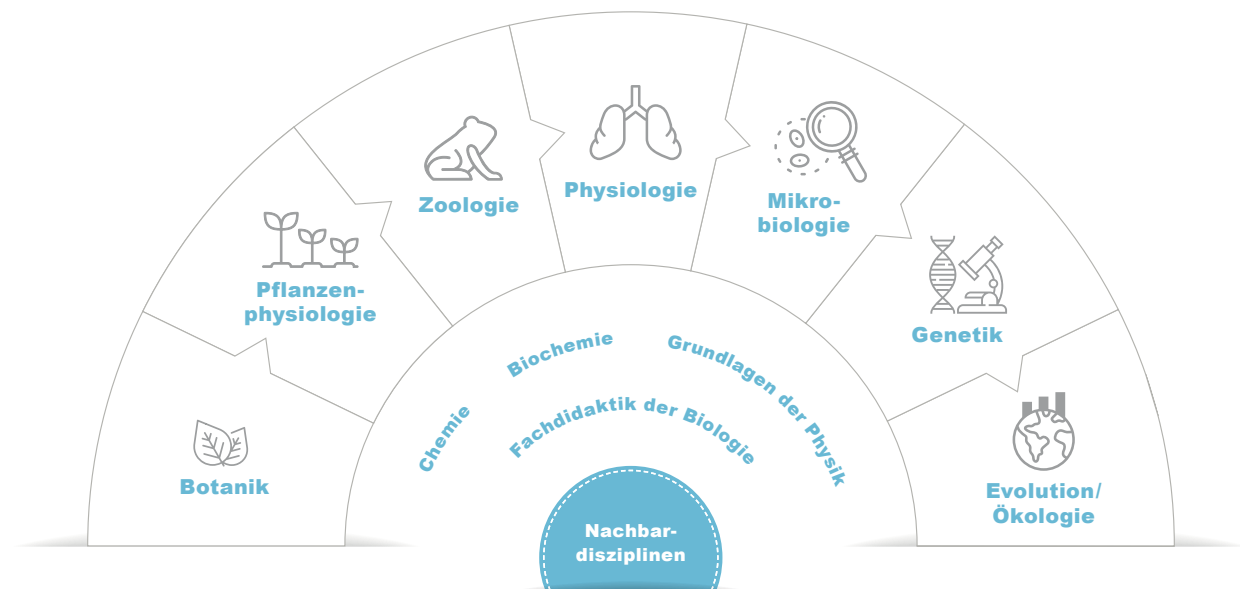
Abschluss: **Bachelor of Arts** Studienplätze: **22**  
Regelstudienzeit: **6 Fachsemester, 180 Credits** Studienbeginn: **Wintersemester**  
Lehrsprache: **Deutsch** Bewerbungsfrist: **31. Juli**

Studiengang: [www.uni-hohenheim.de/biologie-lehramt-an-gymnasien-bachelor-studium](http://www.uni-hohenheim.de/biologie-lehramt-an-gymnasien-bachelor-studium)  
Fakultät: <https://natur.uni-hohenheim.de>  
Beratung: [www.pse-stuttgart-ludwigsburg.de](http://www.pse-stuttgart-ludwigsburg.de) (Speziell für Lehramt)

## Das steckt dahinter!

Die Biologie beschäftigt sich mit den komplexen Phänomenen des Lebens und erforscht die grundlegenden Wechselwirkungen zwischen Molekülen, Zellen, Organismen und Lebensgemeinschaften. Der Bachelor Biologie Lehramt an Gymnasien verbindet Grundlagenausbildung mit spannender Projektarbeit in biologischen Instituten, Fachdidaktik der Biologie, Forschungsk Kooperationen und interdisziplinären Lehrveranstaltungen.

## Themenfelder und Nachbardisziplinen



## Studienaufbau

	1. SEMESTER	2. SEMESTER	3. SEMESTER	4. SEMESTER	5. SEMESTER	6. SEMESTER
6 Credits	Biologie I – II		Zoologie I – II		Genetik	Pflanzenphysiologie
6 Credits	Botanik I – II		Grundlagen der Chemie	Physiologie	Biochemie für Biologen	Ökologie (3 Credits) Fachdidaktik (3 Credits)
6 Credits	Bildungswissenschaftliches Begleitstudium einschließlich Orientierungspraktikum (18 Credits)			Mikrobiologie 2. oder 4. Sem. (3 Credits)	Fachdidaktik (3 Credits)	Bachelor-Arbeit
6 Credits	Zweites wissenschaftliches Hauptfach					

Das Fach Biologie studierst Du an der Universität Hohenheim. Dein zweites Lehramtsfach studierst Du an der Universität Stuttgart, der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste, der Staatlichen Hochschule für Musik oder der Universität Tübingen. Die pädagogische Ausbildung erhältst Du an der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg und dem Staatlichen Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Gymnasien) Esslingen.

Bezüglich der Fächerkombination gelten bestimmte Vorgaben, die Du auf der Homepage der Universität Stuttgart findest:

[www.uni-stuttgart.de/studium/lehramt](http://www.uni-stuttgart.de/studium/lehramt)

## Nach dem Studium!

### Berufsperspektiven

Nach Masterstudium und Vorbereitungsdienst für die Laufbahn des höheren Schuldienstes an Gymnasien (Referendariat) wirst Du Gymnasiallehrer.

### Das Studium mit einem Master fortsetzen

- Biologie Lehramt an Gymnasien Master (DE)



### Das zeichnet uns aus!

Hoher Praxisbezug durch Praktika und praktische Übungen



Botanischer Garten und Gewächshäuser als Experimentierfelder und Anschauungsobjekte für Flora und Fauna auf dem Campus



Gute persönliche Betreuung







## **Nanna Aczel**

**Agrarwissenschaften, Fakultät  
Agrarwissenschaften**

Warum Hohenheim? Ich fand die angebotenen Fachinhalte spannend, und die Möglichkeit, auch Module aus anderen Studiengängen zu belegen. Die Gemeinschaft unter den Studierenden ist einfach toll und zu den Betreuern besteht ein enger Kontakt. Zudem gibt es viele berufsrelevante Zusatzangebote, die einen auch mal etwas über den Tellerrand des Studiums schauen lassen.



# Ernährungsmanagement und Diätetik

Abschluss: **Bachelor of Science**  
 Regelstudienzeit: **6 Fachsemester, 180 Credits**  
 Lehrsprache: **Deutsch**

Studienplätze: **45**  
 Studienbeginn: **Wintersemester**  
 Bewerbungsfrist: **31. Juli**

Studiengang: [www.uni-hohenheim.de/ernaehrungsmanagement-und-diaetetik-bachelor-studium](http://www.uni-hohenheim.de/ernaehrungsmanagement-und-diaetetik-bachelor-studium)  
 Fakultät: <https://natur.uni-hohenheim.de>

## Das steckt dahinter!

Der Bachelor Ernährungsmanagement und Diätetik stellt einen interdisziplinär aufgestellten Studiengang dar, der die Brücke von der klassisch forschungsorientierten hin zur anwendungsorientierten Ernährungswissenschaft schlägt. Neben naturwissenschaftlichen und biomedizinischen Inhalten wird fundiertes Wissen im Fachbereich Diätetik vermittelt, das durch fachübergreifende ernährungspsychologische und ökonomische Grundlagenkenntnisse ergänzt wird.

## Themenfelder und Nachbardisziplinen





## Studienaufbau

	1. SEMESTER	2. SEMESTER	3. SEMESTER	4. SEMESTER	5. SEMESTER	6. SEMESTER
6 Credits	Allg. und Anorganische Experimentalchemie	Organische Experimentalchemie	Physiologie für Ernährungswissenschaftler	Diätetik bei Krankheiten	Wahlmodul I – II (12 Credits)	Wahlmodul III (6 Credits)
6 Credits	Biologie I – II		Mikrobiologisch-Immunologische Grundlagen	Lebensmittelmikrobiologie und -hygiene		Pflichtberufspraktikum
6 Credits	Einführung in die Ernährungsmedizin	Einführung in die Ernährungspsychologie	Biochemie der Ernährung	Grundlagen der Ökonomie	Lebensmitteltoxikologie und Lebensmittelrecht	Angewandte Ernährungsberatung
6 Credits	Einführung in die Ernährungswissenschaft	Anatomie des Menschen	Lebensmittelkunde	Grundlagen der Ernährung	Ernährungs-epidemiologie und Statistik	Bachelor-Arbeit (12 Credits)
6 Credits	Einführung in die Diätetik	Physik für Biowissenschaften	Spezielle Ernährungspsychologie und Kommunikation	Grundlagen der Ernährungsberatung	Pathophysiologie/ Ernährungsmedizin	

Ab dem vierten Semester kannst Du Dein Wissen rund um die Funktion und die Auswirkungen von Makro- und Mikronährstoffen vertiefen. Du beschäftigst Dich zum Beispiel mit den Auswirkungen einer Unter- oder Überversorgung mit einzelnen Nährstoffen, dem ernährungstherapeutischen Potenzial bestimmter Nahrungsmittel oder den Möglichkeiten zur Gestaltung und Strukturierung von Beratungsgesprächen. Das Studium wird ergänzt durch vertiefende Inhalte in Lebensmittelmikrobiologie, Lebensmitteltoxikologie und Lebensmittelrecht sowie agrarökonomischen Grundlagen.

Zudem hast Du die Möglichkeit, Dein Studium durch Wahlmodule nach Deinen Interessen und Neigungen zu gestalten. Folgende **Wahlmodule** stehen zum Beispiel zur Verfügung:

- Ernährungsmanagement, Catering und Organisation des Küchenbetriebes
- Koch- und Küchentechnik
- Ressourcenschutz und Ernährungssicherung
- Molekularbiologie und Nutrigenomik
- Immunologie



### Das zeichnet uns aus!

Gute Betreuung in kleinen Gruppen



Ins Studium integriertes Berufspraktikum



## Nach dem Studium!

### Berufsperspektiven

- Studienbegleitung und Studienmanagement an Kliniken und Forschungseinrichtungen
- Ernährungsberatung und -therapie (mit Zusatzqualifikation einer Fachgesellschaft)
- Projektmanagement
- Produktmanagement
- Qualitätsmanagement und -sicherung
- Vertrieb
- Öffentlichkeitsarbeit
- Lehrtätigkeit
- Fachjournalismus
- Forschung und Entwicklung
- Grundlagenforschung
- Klinische/Pharmakologische/Biomedizinische Forschung
- Produktentwicklung

Für viele der dargestellten Berufsfelder ist ein weiterführender Master unerlässlich.

### Das Studium mit einem Master fortsetzen

- Molekulare Ernährungswissenschaft (DE)
- Ernährungsmedizin (DE)



# Ernährungswissenschaft

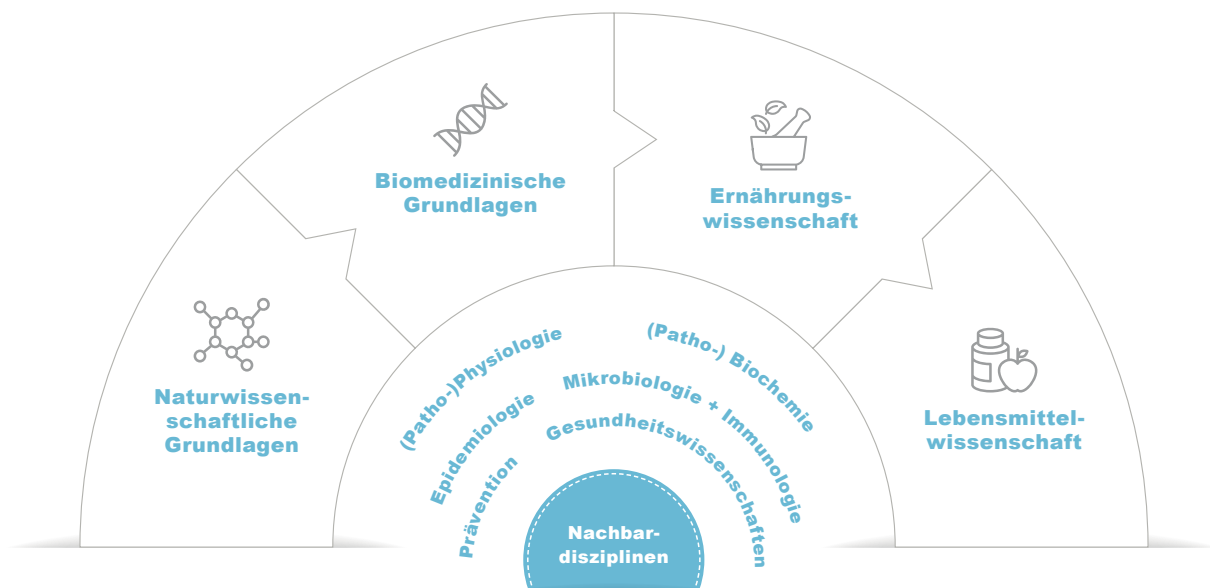
Abschluss:	<b>Bachelor of Science</b>	Studienplätze:	<b>85</b>
Regelstudienzeit:	<b>6 Fachsemester, 180 Credits</b>	Studienbeginn:	<b>Wintersemester</b>
Lehrsprache:	<b>Deutsch</b>	Bewerbungsfrist:	<b>31. Juli</b>

Studiengang: [www.uni-hohenheim.de/ernaehrungswissenschaft-bachelor-studium](http://www.uni-hohenheim.de/ernaehrungswissenschaft-bachelor-studium)  
 Fakultät: <https://natur.uni-hohenheim.de>

## Das steckt dahinter!

In dem Bachelor Ernährungswissenschaft beschäftigt man sich mit der menschlichen Ernährung im Allgemeinen und dabei insbesondere mit der Erforschung der Wirkung von Nahrungsmittel-inhaltsstoffen auf die komplexen Regulationsmechanismen des Körpers und damit deren Einfluss auf die Gesundheit. Der Schwerpunkt in diesem Studiengang liegt auf der Vermittlung naturwissenschaftlicher und biomedizinischer Grundlagen.

## Themenfelder und Nachbardisziplinen



## Studienaufbau

	1. SEMESTER	2. SEMESTER	3. SEMESTER	4. SEMESTER	5. SEMESTER	6. SEMESTER
6 Credits	Allg. und Anorganische Experimentalchemie	Organische Experimentalchemie	Biochemie der Ernährung	Molekularbiologie und Nutrigenomik	Lebensmitteltoxikologie und Lebensmittelrecht	Pflichtberufspraktikum
6 Credits	Biologie I – II		Ernährungsepidemiologie und Statistik	Immunologie	Molekulare Physiologie	2 Wahlmodule (12 Credits)
6 Credits	Einführung in die Ernährungswissenschaft	Anatomie des Menschen	Grundlagen der Lebensmittelchemie und -analytik	Grundlagen der Ernährung	Pathophysiologie/ Ernährungsmedizin	
6 Credits	Mathematik für Biowissenschaften	Chemisches Praktikum	Physiologie für Ernährungswissenschaftler	Fachkombination II – III (12 Credits)	2 Wahlmodule (12 Credits)	Bachelor-Arbeit (12 Credits)
6 Credits	Lebensmittelkunde	Physik für Biowissenschaften	Fachkombination I (6 Credits)			

Ab dem dritten Semester vertieft Du Dein Wissen rund um die Funktion und die Auswirkungen von Makro- und Mikronährstoffen. Dazu gehören zum Beispiel Einflüsse auf die Regulation von Erbinformationen, die Auswirkungen einer Unter- oder Überversorgung mit einzelnen Nährstoffen oder auch das Zusammenspiel zwischen Ernährung und Immunsystem. Die ernährungswissenschaftliche Perspektive wird durch einen der folgenden lebensmittelwissenschaftlichen **Schwerpunkte** ergänzt:

- Biotechnologie
- Lebensmittelmikrobiologie
- Technologie der Life Sciences

Zudem hast Du die Möglichkeit, Dein Studium durch **Wahlmodule** zu gestalten wie zum Beispiel:

- Einführung in die Diätetik
- Allgemeine Genetik
- Ressourcenschutz und Ernährungssicherung
- Grundlagen der Ökonomie
- Einführung in die industrielle Biotechnologie und Bioverfahrenstechnik
- Wirkstoffe



### Das zeichnet uns aus!

- Gute Betreuung in kleinen Gruppen
- 
- Ins Studium integriertes Berufspraktikum
- 
- Laborpraktika

## Nach dem Studium!

### Berufsperspektiven

- Forschung und Entwicklung
  - Grundlagenforschung
  - Klinische/Pharmakologische/Biomedizinische Forschung
  - Produktentwicklung
- Lehrtätigkeit z. B. an Universitäten
- Studienbegleitung und Studienmanagement in Kliniken und Forschungseinrichtungen
- Ernährungsberatung und -therapie (mit Zusatzqualifikation einer Fachgesellschaft)
- Projektmanagement
- Produktmanagement
- Qualitätsmanagement und -sicherung
- Vertrieb
- Öffentlichkeitsarbeit
- Fachjournalismus

Für viele der dargestellten Berufsfelder ist ein weiterführender Master unerlässlich.

### Das Studium mit einem Master fortsetzen

- Molekulare Ernährungswissenschaft (DE)
- Ernährungsmedizin (DE)



# Kommunikationswissenschaft

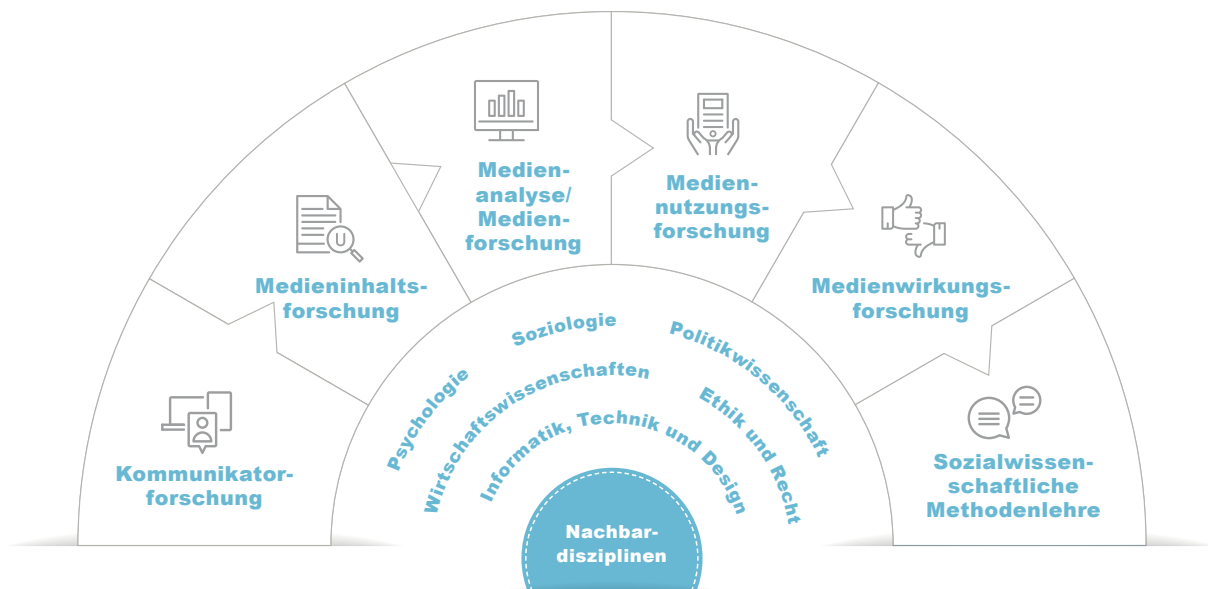
Abschluss: **Bachelor of Arts** Studienplätze: **99**  
 Regelstudienzeit: **6 Fachsemester, 180 Credits** Studienbeginn: **Wintersemester**  
 Lehrsprache: **Deutsch** Bewerbungsfrist: **31. Juli**

Studiengang: [www.uni-hohenheim.de/kommunikationswissenschaft-bachelor-studium](http://www.uni-hohenheim.de/kommunikationswissenschaft-bachelor-studium)  
 Fakultät: <https://wiso.uni-hohenheim.de>

## Das steckt dahinter!

In dem Bachelor Kommunikationswissenschaft beschäftigt man sich mit allen Formen der öffentlichen Kommunikation in Massenmedien und sozialen Medien. Dazu gehören nicht nur Journalismus, sondern auch Public Relations, Werbung und öffentlich sichtbare Kommunikation von Bürgern und Organisationen. Fragestellungen wie zum Beispiel „Wie arbeiten Journalisten?“, „Was berichten Medien?“ oder „Wie finanzieren sich Medienangebote?“ theoretisch zu durchdringen und mit wissenschaftlichen Methoden zu analysieren steht im Mittelpunkt des Studiums. Der Studiengang kombiniert kommunikationswissenschaftliche Themen und sozialwissenschaftliche Methoden mit wirtschafts- und politikwissenschaftlichen Inhalten. Nicht zuletzt lernst Du in eigenen Forschungsprojekten relevante Schlüsselkompetenzen wie interdisziplinäres Denken, Problemlösungskompetenz sowie Teamfähigkeit.

## Themenfelder und Nachbardisziplinen



## Studienaufbau

	1. SEMESTER	2. SEMESTER	3. SEMESTER	4. SEMESTER	5. SEMESTER	6. SEMESTER
6 Credits	Einführung in die Kommunikationswissenschaft	Zeitgeschichte des deutschen Mediensystems	Medienökonomie und Marktkommunikation	Computational Social Sciences	Praktikum insg. 12 Wochen (insg. 18 Credits)	Praktikum insg. 12 Wochen (insg. 18 Credits)
6 Credits	Medienwirkungsforschung	Wissenschaftliches Arbeiten und Datenauswertung	Ringvorlesung Kommunikationsberufe	Medienrecht	Wahlmodul	
6 Credits	Forschungsmethoden	Forschungsmethoden: Projekt	Datenauswertung: Vertiefung	Profilbereich I		Aktuelle Fragestellungen der Kommunikationswissenschaft
6 Credits	Journalistik	Public Relations	Praxis- und Schlüsselkompetenzen	Profilbereich II		Bachelor-Arbeit (12 Credits)
6 Credits	Politikwissenschaft	Wahlmodul	Vertiefung Wirtschaftswissenschaften / Politikwissenschaft 1 – 3 (18 Credits)			

Ab dem vierten Semester kannst Du individuelle Schwerpunkte setzen, indem Du zwei der folgenden fünf kommunikationswissenschaftlichen **Profilbereiche** wählst:

- Markt- und Mediaforschung
- Soziologie und Sozialpsychologie der Kommunikation
- Politische Kommunikation
- Medienpsychologie
- Onlinekommunikation

Zudem vertiefst Du Deine Kenntnisse in Wirtschaftswissenschaften und/oder Politikwissenschaft. Eine Vielzahl verschiedener Module von Marketing bis hin zur Einführung in die internationalen Beziehungen ermöglicht eine Spezialisierung nach Deinen ganz persönlichen Interessen und Zielen.

## Nach dem Studium!

### Berufsperspektiven

In Unternehmen, Organisationen, Verbänden und Agenturen:

- Public Relations, Media Relations
- Interne Kommunikation
- Marketing
- Social-Media-Management

In Redaktionen und Medienunternehmen:

- Journalist/Redakteur (TV, Print, Hörfunk, online)
- Medienmanagement
- Social-Media-Management/Community Management

In Forschungsinstituten und Beratungsunternehmen:





- Angewandte Sozialforschung
- Markt- und Mediaforschung
- Unternehmensberatung

### Das Studium mit einem Master fortsetzen

Kommunikationsmanagement und -analyse (DE)



### Das zeichnet uns aus!

- Vielfältige individuelle Wahlmöglichkeiten 
- Lernen in kleinen Gruppen 
- Sehr gute persönliche Betreuung 
- Ins Studium integriertes Praktikum 



# Lebensmittelwissenschaft und Biotechnologie

Abschluss: **Bachelor of Science**

Regelstudienzeit: **6 Fachsemester, 180 Credits**

Lehrsprache: **Deutsch**

Studienplätze: **125**

Studienbeginn: **Wintersemester**

Bewerbungsfrist: **31. Juli**

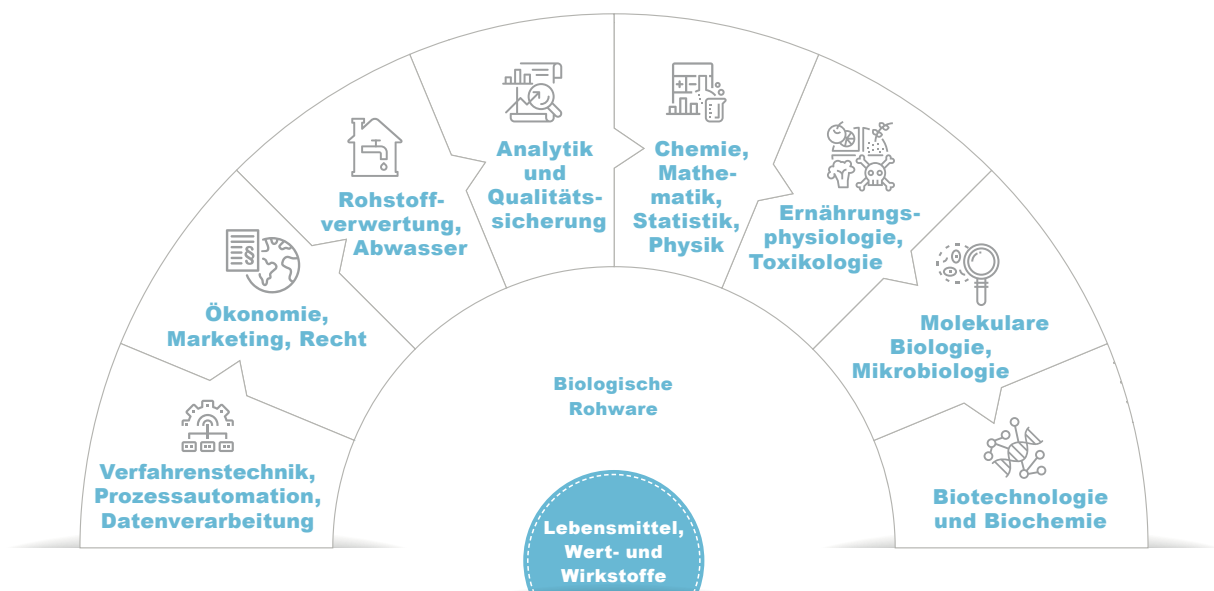
Studiengang: [www.uni-hohenheim.de/lebensmittelwissenschaft-und-biotechnologie-bachelor-studium](http://www.uni-hohenheim.de/lebensmittelwissenschaft-und-biotechnologie-bachelor-studium)

Fakultät: <https://natur.uni-hohenheim.de>

## Das steckt dahinter!

Der Bachelor Lebensmittelwissenschaft und Biotechnologie setzt sich mit der wissenschaftlichen Methodik zur Entwicklung technischer Prozesse für die Herstellung von Produkten für die Lebensmittel- und Gesundheitsbranche auseinander. Du wirst in die natur- und ingenieurwissenschaftlichen Grundlagen eingeführt und erwirbst Kenntnisse über biochemische Reaktionen sowie mikro- und molekularbiologische Methoden.

## Themenfelder und Nachbardisziplinen



## Studienaufbau

	1. SEMESTER	2. SEMESTER	3. SEMESTER	4. SEMESTER	5. SEMESTER	6. SEMESTER
6 Credits	Grundlagen der Biotechnologie	Grundlagen der Lebensmitteltechnologie	Allg. und Angewandte Mikrobiologie	Verfahrenstechnik	5 Wahl-/Wahlpflichtmodule (30 Credits)	3 Wahl-/Wahlpflichtmodule (18 Credits)
6 Credits	Allg. und Anorganische Experimentalchemie	Organische Experimentalchemie	Ringpraktikum der Lebensmittelwissenschaft und Biotechnologie I – II			
6 Credits	Biologie I	Chemisches Praktikum	Grundlagen der Lebensmittelchemie und –analytik	3 Wahl-/Wahlpflichtmodule (18 Credits)		Bachelor-Arbeit (12 Credits)
6 Credits	Mathematik für Biowissenschaften	Grundlagen der Statistik und Hypothesentests	Biochemie und Allg. Biotechnologie			
6 Credits	Physik I – II		Technische Grundlagen			

Ab dem vierten Semester hast Du die Möglichkeit, Dein Studium nach Deinen Interessen und Neigungen zu gestalten. Es steht ein breites Angebot spezifischer Wahlpflicht- und Wahlmodule zur Verfügung, so dass Du individuelle **Studienschwerpunkte** setzen kannst. Du belegst Wahlpflicht- und Wahlmodule wie zum Beispiel:

- Lebensmittel pflanzlicher Herkunft (z.B. Produktgruppe Obst und Gemüse)
- Einführung in die industrielle Biotechnologie und Bioverfahrenstechnik
- Industrielle Enzym-Biotechnologie
- Lebensmittelverfahrenstechnik und Verpackungstechnik
- Getreidetechnologie
- Milcherzeugung und -verarbeitung
- Grundlagen der Ernährung
- Molekularbiologie und Nutrigenomik
- Pflanzenbau und Tierhaltung im Ökologischen Landbau
- Einführung in wissenschaftliches Arbeiten
- Industriepraktikum (4-12 Wochen)

## Nach dem Studium!

### Berufsperspektiven

- Lebensmittelproduktion und Lebensmittelverarbeitung
- Qualitätssicherung und -kontrolle
- Produktentwicklung
- Forschung und Entwicklung
- Verfahrenstechnik und Prozessautomation
- Lebensmittelüberwachung und Gewerbeaufsicht

### Das Studium mit einem Master fortsetzen

- Food Biotechnology (EN)
- Food Science and Engineering (EN)
- Food Systems (EN)



### Das zeichnet uns aus!

Studium am Produkt



Hoher Praxisbezug durch Arbeiten an modernen Versuchsanlagen, Laborpraktika und Industriepraktikum



Breites Wahlangebot an spezifischen Modulen



Gute Betreuung durch kleine Gruppen





# Nachwachsende Rohstoffe und Bioenergie

Abschluss: **Bachelor of Science**  
 Regelstudienzeit: **6 Fachsemester, 180 Credits**  
 Lehrsprache: **Deutsch**

Studienplätze: **unbegrenzt (zulassungsfrei)**  
 Studienbeginn: **Wintersemester / Sommersemester**  
 Bewerbungsfrist: **30. September / 31. März**

Studiengang: [www.uni-hohenheim.de/nachwachsende-rohstoffe-und-bioenergie-bachelor-studium](http://www.uni-hohenheim.de/nachwachsende-rohstoffe-und-bioenergie-bachelor-studium)  
 Fakultät: <https://agrار.uni-hohenheim.de>

## Das steckt dahinter!

In dem Bachelor Nachwachsende Rohstoffe und Bioenergie geht es um die Umsetzung des Rohstoffwandels von fossilen zu biogenen Ressourcen. Dies beinhaltet die Herstellung unterschiedlichster Produkte aus Biomasse, die Erzeugung von Bioenergie und die Beurteilung der Nachhaltigkeit der ganzen Wertschöpfungskette, vom Acker bis zu den Endprodukten.

## Themenfelder und Nachbardisziplinen





## Studienaufbau

	1. SEMESTER	2. SEMESTER	3. SEMESTER	4. SEMESTER	5. SEMESTER	6. SEMESTER
6 Credits	Mathematik und Physik	Nutzpflanzenwissenschaften	Ökophysiologie und Anbau rohstoffliefernder Pflanzen der Tropen	5 Wahlmodule oder Forschungsprojekt (30 Credits)	Wahlmodul	Berufspraktikum 4 Wochen
6 Credits	Grundlagen der Chemie		Produkte und deren Herstellungsverfahren			4 Wahlpflichtmodule (24 Credits)
6 Credits	Thermodynamik und Strömungslehre	Agrartechnik – Außenwirtschaft	Biomasse-Konversionsverfahren		Bachelor-Arbeit (12 Credits)	
6 Credits	Energetische Nutzung der Biomasse	Grundlagen der thermischen und Bio-Verfahrenstechnik	Landwirtschaftliche Betriebslehre			
6 Credits		Grundlagen der Ökonomie	Agrarpolitik und Sozialwissenschaften			

Ab dem vierten Semester hast Du vielfältige Möglichkeiten, Dir Dein eigenes Profil bestehend aus Wahl- und Wahlpflichtmodulen zu erstellen. Durch die freie Schwerpunktwahl kannst Du eigene Stärken gezielt vertiefen. Dies kann im Besonderen durch die Wahl eines Profils geschehen. Folgende **Profile** werden angeboten, die Dich auf bestimmte Branchen vorbereiten:

- Agrarsysteme der Tropen
- Boden/Pflanzenernährung
- Kommunikation und Beratung
- Landschaftsökologie für Agrarwissenschaften
- Pflanzenproduktionssysteme
- Technologien zur Nutzung von Biomasse als Rohstoffbasis
- Wetter und Klima
- Wirtschafts- und Sozialwissenschaften des Landbaus



### Das zeichnet uns aus!

- Aktueller, anwendungsbezogener Studiengang zur Verminderung der Treibhausgas-Emission ✓
- Spezialisierung möglich, u.a. in Pflanzenproduktionssysteme oder Technologien zur Nutzung von Biomasse ✓
- Einsemestriges Forschungspraktikum im 4. Semester möglich ✓
- Wahlangebot in Kooperation mit dem Fraunhofer-Institut ✓

## Nach dem Studium!

### Berufsperspektiven

- Forschung und Entwicklung in der Industrie
- Management in der Industrie
- Verfahrenstechnik in der Industrie
- Projekt-Management in Unternehmen
- Vertrieb in Unternehmen
- Marketing in Unternehmen

### Das Studium mit einem Master fortsetzen

- Agrarwissenschaften (DE)
- Agribusiness (DE)
- Agricultural Sciences in the Tropics and Subtropics (EN)
- Nachwachsende Rohstoffe und Bioenergie (DE)



# Wirtschaftsinformatik

Kooperationsstudiengang der Universitäten Stuttgart und Hohenheim

Abschluss: **Bachelor of Science**

Regelstudienzeit: **6 Fachsemester, 180 Credits**

Lehrsprache: **Deutsch**

Studienplätze: **60**

Studienbeginn: **Wintersemester**

Bewerbungsfrist: **31. Juli**

Studiengang: [www.uni-hohenheim.de/wirtschaftsinformatik-bachelor-studium](http://www.uni-hohenheim.de/wirtschaftsinformatik-bachelor-studium)  
<https://winfohost.uni-hohenheim.de>

Fakultät: <https://wiso.uni-hohenheim.de>

## Das steckt dahinter!

In dem Bachelor Wirtschaftsinformatik beschäftigt man sich mit der Entwicklung und Anwendung von Informations- und Kommunikationstechnologien zur effizienten Abwicklung von Geschäftsprozessen in der Wirtschaft. In diesem interdisziplinären Fach lernst Du basierend auf der Betriebswirtschaftslehre und der Informatik die Potentiale digitaler Technologien nach wirtschaftlichen Kriterien einzusetzen und so rechnergestützte Informations- und Kommunikationssysteme als soziotechnische Systeme zu gestalten.

## Themenfelder und Nachbardisziplinen



## Studienaufbau

1. SEMESTER	2. SEMESTER	3. SEMESTER	4. SEMESTER	5. SEMESTER	6. SEMESTER
Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler (H)	Statistik 1 (H)	Statistik 2 (H)	Betriebliche Informationssysteme (S)	Betriebliche Informationssysteme (S)	Informationsmanagement (S)
Einführung in die Wirtschaftsinformatik (H)	Seminar interdisziplinäre Themen (H/S)	Theoretische Informatik I (S)	Softwarepraktikum (H)	Informationsmanagement (S)	Schlüsselqualifikation (S)
Programmierung und Softwareentwicklung (S)	Informationsverarbeitungspraktikum (S)	Programmentwicklung I (S)	Wissensverarbeitung (H)	Programmentwicklung II (S)	Vertiefungsmodul 3 (H/S)
BWL-Modul (H/S)	Datenstrukturen und Algorithmen (S)	Grundlagen der VWL (H)	Informatikrecht (H)	BWL I (S)	Bachelor-Arbeit (H/S)
	Einführung in die Softwaretechnik (S)	Wahlpflichtmodul BWL (H/S)	Modellierung (S)	Wahlpflichtmodul Informatik 1 (S)	
			Vertiefungsmodul 1 (H/S)	Vertiefungsmodul 2 (H/S)	

H = Uni Hohenheim  
S = Uni Stuttgart

Ab dem vierten Semester hast Du die Möglichkeit, Dein Studium nach Deinen Interessen und Neigungen zu gestalten. Du wählst Deine individuelle **Vertiefungsrichtung** aus folgenden Gebieten:

- Wirtschaftsinformatik
- Informatik
- Betriebswirtschaftslehre



### Das zeichnet uns aus!

- Unter den Top Five des Wirtschaftswoche-Rankings ✓
- Zukunftsorientierter Studiengang mit exzellenten Berufsaussichten ✓
- Sehr gute persönliche Betreuung ✓
- Hoher Praxisbezug ✓

## Nach dem Studium!

### Berufsperspektiven

Eine Laufbahn als Unternehmensberater, insbesondere IT-Berater oder in-house in den Bereichen IT-Projektmanagement, Data Science, Business Process Analysis oder Controlling verdeutlicht die betriebswirtschaftlichen Kompetenzen dieses Studiengangs. Eine Laufbahn als Systemanalytiker oder Enterprise System Architect verdeutlicht dagegen die technischen Aspekte und die grundsätzliche Bandbreite der Berufsfelder.

### Das Studium mit einem Master fortsetzen

- Wirtschaftsinformatik (DE)



# Wirtschaftspädagogik

Abschluss: **Bachelor of Science**      Studienplätze: **128**  
 Regelstudienzeit: **6 Fachsemester, 180 Credits**      Studienbeginn: **Wintersemester**  
 Lehrsprache: **Deutsch**      Bewerbungsfrist: **31. Juli**

Studiengang: [www.uni-hohenheim.de/wirtschaftspaedagogik-bachelor-studium](http://www.uni-hohenheim.de/wirtschaftspaedagogik-bachelor-studium)  
 Fakultät: <https://wiso.uni-hohenheim.de>

## Das steckt dahinter!

Der Bachelor Wirtschaftspädagogik integriert wirtschaftswissenschaftliche und erziehungswissenschaftliche sowie pädagogisch-psychologische Inhalte. Das Studium qualifiziert zum einen für Tätigkeiten in Industrie und Wirtschaft, insbesondere in der Personalabteilung. Zum anderen ist der Einstieg in den höheren Schuldienst an berufsbildenden Schulen im kaufmännischen Bereich (u.a. Berufsschulen, Wirtschaftsgymnasien) möglich. Für eine Lehrbefähigung an kaufmännischen Schulen müssen anschließend an das Bachelorstudium der Master Wirtschaftspädagogik sowie ein Referendariat absolviert werden.

## Themenfelder und Nachbardisziplinen



## Studienaufbau

	1. SEMESTER	2. SEMESTER	3. SEMESTER	4. SEMESTER	5. SEMESTER	6. SEMESTER
6 Credits	Wirtschaftsmathematik	Einführung Datenanalyse	Stichprobenbasierte Datenanalyse	Unternehmensführung / Digitale Transformation	Wirtschaftspädagogisches Seminar (12 Credits)	
6 Credits	Rechnungslegung	Produktion & Interne Unternehmensrechnung	Marketing	Zivilrecht	Wahlbereich Modul 2	Wahlbereich Modul 5
6 Credits	Einführung Wirtschaftswissenschaften	Investition & Finanzierung	Grundlagen Makroökonomie	Konjunktur und Wachstum	Wahlbereich Modul 3	Wahlbereich Modul 6
6 Credits	Betriebliches Informationsmanagement	Grundlagen Mikroökonomie	Staat und Markt	Wahlbereich Modul 1	Wahlbereich Modul 4	Bachelor-Arbeit (12 Credits)
6 Credits	Erziehungswissenschaft	Theorien des Unterrichtens	Öffentliches Recht	Betriebspraktische Studien (4 Credits)	Schulpraktische Studien (8 Credits)	

Ab dem vierten Semester findet die Profilbildung statt. Dabei kannst Du aus zwei **Wahlbereichen** wählen:

### Wahlbereich: Betriebliche Ausrichtung

Dies umfasst den Bereich Human Resource Management. Mitarbeiter sind eine zentrale strategische Ressource und tragen zum Unternehmenserfolg bei. Neben der Personalauswahl sowie der Personal- und Organisationsentwicklung erwirbst Du auch Grundlagen in Arbeitsrecht und diskutierst ethische Fragen.

### Wahlbereich: Schulische Ausrichtung

Hier stehen mehrere Bereiche zur Wahl, von denen einer gewählt und auch im späteren Masterstudium belegt werden muss:

- Rechnungswesen
- Wirtschaftsinformatik
- Geschichte und politische Wissenschaft
- Katholische Theologie
- Evangelische Theologie
- Deutsch
- Englisch
- Sport
- Mathematik



### Das zeichnet uns aus!

Ein Studium = zwei Karrieremöglichkeiten:  
Wirtschaft oder Lehramt an beruflichen Schulen



Starke Bezüge zu beruflichen Tätigkeitsfeldern durch integrierte Praktika in Unternehmen und Schule



Vielfältige Möglichkeiten, aktuelle Forschung kennenzulernen und daran mitzuwirken



## Nach dem Studium!

### Berufsperspektiven

#### Schulische Ausrichtung

Du qualifizierst Dich in erster Linie für den Lehrerberuf an kaufmännischen beruflichen Schulen, z. B. Wirtschafts- und Berufsschulen, Berufskollegs, Wirtschaftsgymnasien. Für die Tätigkeit als Lehrer an diesen Schulen ist das anschließende Absolvieren des Masterstudienganges Wirtschaftspädagogik erforderlich. Außerdem ergeben sich in der Bildungsverwaltung und Bildungspolitik (Kammern, Verbände, Ministerien) interessante Alternativen zur Tätigkeit im Schuldienst.

#### Betriebliche Ausrichtung

- Betriebliche Aus- und Weiterbildung
- Personal-, Aus- und Fortbildungsmanagement
- Personal- und Organisationsentwicklung
- Außerschulische Erwachsenenbildung (öffentliche und private Trägerschaft)
- Bildungsberatung und Entwicklungshilfe
- Analoge berufliche Tätigkeiten zum Bachelor Wirtschaftswissenschaften (je nach betriebspraktischen Erfahrungen)

#### Das Studium mit einem Master fortsetzen

- Wirtschaftspädagogik (DE)



# Wirtschaftswissenschaften

Abschluss:	<b>Bachelor of Science</b>	Studienplätze:	<b>819</b>
Regelstudienzeit:	<b>6 Fachsemester, 180 Credits</b>	Studienbeginn:	<b>Wintersemester</b>
Lehrsprache:	<b>Deutsch</b>	Bewerbungsfrist:	<b>31. Juli</b>

Studiengang: [www.uni-hohenheim.de/wirtschaftswissenschaften-bachelor-studium](http://www.uni-hohenheim.de/wirtschaftswissenschaften-bachelor-studium)  
 Fakultät: <https://wiso.uni-hohenheim.de>

## Das steckt dahinter!

Der Bachelor Wirtschaftswissenschaften verknüpft betriebs- und volkswirtschaftliche Kompetenzen mit rechts- und sozialwissenschaftlichen Inhalten in verschiedenen Profilen. Neben den betriebswirtschaftlichen Grundlagen lernst Du, einzelwirtschaftliches Wissen in gesamtwirtschaftliche Zusammenhänge einzuordnen.

In Kooperation mit der HEC Management School der Universität Liège (Belgien) wird die Option eines Doppel-Abschlusses angeboten. Somit kannst Du die ersten beiden Jahre in Hohenheim und das dritte Jahr an der Partneruniversität in Liège absolvieren.

## Themenfelder und Nachbardisziplinen



## Studienaufbau

	1. SEMESTER	2. SEMESTER	3. SEMESTER	4. SEMESTER	5. SEMESTER	6. SEMESTER
6 Credits	Wirtschaftsmathematik	Einführung Datenanalyse	Stichprobenbasierte Datenanalyse	Digitale Transformation	Profilbereich Modul 3	Profilbereich Modul 6
6 Credits	Rechnungslegung	Produktion & Interne Unternehmensrechnung	Marketing	Zivilrecht	Profilbereich Modul 4	Freier Wahlbereich Modul 3
6 Credits	Einführung Wirtschaftswissenschaften	Investition & Finanzierung	Grundlagen Makroökonomie	Konjunktur und Wachstum	Profilbereich Modul 5	Freier Wahlbereich Modul 4
6 Credits	Sozialwissenschaften	Grundlagen Mikroökonomie	Staat und Markt	Profilbereich Modul 1	Freier Wahlbereich Modul 1	Bachelor-Arbeit (12 Credits)
6 Credits	Betriebliches Informationsmanagement	Applied Artificial Intelligence	Öffentliches Recht	Profilbereich Modul 2	Freier Wahlbereich Modul 2	

Ab dem vierten Semester findet die Profilbildung statt. Du kannst ein individuelles Studienprofil mit Blick auf Deine fachlichen Interessen und späteren Berufswünsche aufbauen. Es besteht die Möglichkeit aus 10 **Profilbereichen** zu wählen:

### Profil Betriebswirtschaftslehre:

- Finance
- Human Resource Management
- Information Systems & Supply Chains
- Internes Management
- Marktorientierte Unternehmensführung
- Rechnungswesen und Steuern

### Profil Volkswirtschaftslehre:

- Empirische Wirtschaftsforschung
- Wettbewerb, Marktversagen und Staat

### Profil Gesundheitsmanagement:

- Gesundheitsmanagement

### Internationales Profil:

- International Business and Economics



### Das zeichnet uns aus!

Top-Ten im Wirtschaftswoche-Ranking



Breites Wahlangebot und vielfältige Spezialisierungsmöglichkeiten



Sehr gute Kontakte zur und enger Austausch mit der Praxis



Hohe Flexibilität bezüglich Praktika und Auslandsstudium



## Nach dem Studium!

### Beispiele für Berufsperspektiven

#### Profil Betriebswirtschaftslehre:

- Finanzwirtschaft und Bankbereich
- Marketing und Vertrieb
- Marktforschung

#### Profil Volkswirtschaftslehre:

- Erstellung von Konjunktur-, Struktur-, Länder- und Branchenanalysen
- Beobachtung, Auswertung und Prognosen gesamtgesellschaftlicher Entwicklungen im In- und Ausland

#### Profil Gesundheitsmanagement:

- Management sozialer Einrichtungen (Krankenhäuser, Seniorenheime)
- Pharma- und Medizingerätehersteller
- Interessenverbände (Kassenärztliche Vereinigung, Verbraucherschutz)

#### Internationales Profil:

- Unternehmen der Exportwirtschaft
- Multinationale Unternehmen
- Banken
- Internationale Organisationen

#### Das Studium mit einem Master fortsetzen

- Bioeconomy (EN)
- Economics (EN)
- International Business and Economics (EN)
- Management (DE)

# Master- studiegänge





## **Deutschsprachige Master**

- Agrarwissenschaften
  - Agribusiness
  - Biologie
  - Biologie Lehramt an Gymnasien
  - Ernährungsmedizin
  - Kommunikationsmanagement und -analyse
  - Lebensmittelchemie
  - Management
  - Master in Finance (berufsbegleitend)
  - Molekulare Ernährungswissenschaft
  - Nachwachsende Rohstoffe und Bioenergie
  - Wirtschaftsinformatik
  - Wirtschaftspädagogik
- 

## **Englischsprachige Master**

- Agricultural Economics
  - Agricultural Sciences in the Tropics and Subtropics
  - Bioeconomy
  - Crop Sciences
  - Earth and Climate System Science
  - Economics
  - Environmental Protection and Agricultural Food Production
  - Environmental Science – Soil, Water and Biodiversity
  - Food Biotechnology
  - Food Science and Engineering
  - Food Systems
  - International Business and Economics
  - Landscape Ecology
  - Organic Agriculture and Food Systems
- 

## **Doppel-Abschluss Programme**

- Master Economics
- Master Environmental Science - Soil, Water and Biodiversity
- Master International Business and Economics
- Master Management
- Master Organic Agriculture and Food Systems

# Fahrplan ins Studium: Termine und Fristen

## Studienbeginn zum Sommersemester 2021

Bei dem Bachelor Agrarwissenschaften und dem Bachelor Nachwachsende Rohstoffe und Bioenergie ist ein Studienbeginn zum Sommersemester möglich.

<b>Dezember 2020</b>	Freischaltung des Hohenheimer Bewerberportals <a href="http://www.uni-hohenheim.de/bewerbung-bachelor">www.uni-hohenheim.de/bewerbung-bachelor</a>
<b>31. März 2021</b>	Ende der Bewerbungsfrist für die zulassungsfreien Bachelorstudiengänge
<b>ab Januar 2021</b>	Erhalt einer Zulassung mit Nennung der Einschreibefrist
<b>1. April 2021</b>	Beginn Sommersemester
<b>April 2021</b>	Einführungswoche der Bachelorstudiengänge <a href="http://www.uni-hohenheim.de/dein-studienstart">www.uni-hohenheim.de/dein-studienstart</a>
<b>12. April 2021</b>	Vorlesungsbeginn

## Studienbeginn zum Wintersemester 2021/22

Bei allen Bachelorstudiengängen ist ein Studienbeginn zum Wintersemester möglich.

<b>Anfang Mai 2021</b>	Freischaltung des Hohenheimer Bewerberportals <a href="http://www.uni-hohenheim.de/bewerbung-bachelor">www.uni-hohenheim.de/bewerbung-bachelor</a>
<b>31. Juli 2021</b>	Ende der Bewerbungsfrist für die zulassungsbeschränkten Bachelorstudiengänge
<b>30. September 2021</b>	Ende der Bewerbungsfrist für die zulassungsfreien Bachelorstudiengänge
<b>ab Ende Mai 2021</b>	Erhalt einer Zulassung mit Nennung der Einschreibefrist: für die zulassungsfreien Studiengänge
<b>ab August 2021</b>	für die zulassungsbeschränkten Studiengänge
<b>1. Oktober 2021</b>	Beginn Wintersemester
<b>Oktober 2021</b>	Einführungswoche der Bachelorstudiengänge <a href="http://www.uni-hohenheim.de/dein-studienstart">www.uni-hohenheim.de/dein-studienstart</a>
<b>18. Oktober 2021</b>	Vorlesungsbeginn



## Impressum

**Herausgeber:** Universität Hohenheim  
**Redaktion:** Zentrale Studienberatung  
**Fotos/Grafiken:** Jan Potente/Universität Hohenheim

**Gestaltung:** unger+ kreative strategien GmbH, Stuttgart  
**Druck:** logo Print GmbH  
**Auflage:** 5.000

## Besucheranschrift

Zentrale Studienberatung | Universität Hohenheim | Abteilung Studienangelegenheiten  
Emil-Wolff-Str. 14 | 70599 Stuttgart | [www.uni-hohenheim.de/interesse-am-studium](http://www.uni-hohenheim.de/interesse-am-studium)

# Zentrale Studienberatung

## Beratung, Information und Service für Studieninteressierte zu folgenden Themen:

- Unterstützung bei der Studienwahl und -entscheidung
- Studienangebot der Universität Hohenheim
- Bewerbung und Zulassungsverfahren
- Individuelle Zulassungschancen und Bewerbungstipps
- Studieren ohne Abitur
- Studiensituation und Campusleben



**Wir sind gerne für Sie da!**

### **E-Mail-Service**

[zsb@uni-hohenheim.de](mailto:zsb@uni-hohenheim.de)

### **Telefonsprechstunde**

0711 459-22064 | Mo + Do: 10 – 12 Uhr | Di: 14 – 16 Uhr

### **WhatsApp**

0152 38798228

### **Offene Sprechstunde / ZOOM-Sprechstunde**

Mo + Do: 14 – 16 Uhr | Di: 10 – 12 Uhr

### **Persönliche Beratung**

Bitte um Terminvereinbarung